

ESCAPE ROOM

ANWENDUNGSBEISPIEL





CE 4 (Lernsituationen 1./2. Ausbildungsdrittel; Prävention); CE 7 (interprofessionelles Team); CE 10)

Idee/Erfahrungen

Idee: Ursprungsidee entstammt der kleinen Zukunftswerkstatt des Giantworkshops im November 2023 und des Midwives Workshop im Dezember 2023 in Flensburg mit Auszubildenden, Studierenden und Lehrenden der deutsch-dänischen Partnerinstitutionen (Pflege, Hebammen, Sozialarbeitern)

Aufgabe in den Zukunftswerkstätten war Vorstellungen und Ideen von zukünftigem Kommunikationsunterricht zu entwickeln und Wünschen und Visionen Raum zu geben

Nach Auswertung der Ergebnisse der Zukunftswerkstätten war es das Ziel, ein gamebased learning Tool für interprofessionelle Themen zu entwickeln (Bezug CE 7)

Als Schnittmenge der drei Professionen ist das Thema Mutterschaft und Neugeborenes in schwieriger sozialer Lage identifiziert worden und mit dem Thema "Frühe Hilfen" verknüpft worden (Bezug CE 10; CE 4)

Lern-Ziele

Förderung von Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit

Erkennen Anzeichen von schwierigen Familiensituationen und beeinträchtigten Elternkompetenzen Kennen verschiedene Sozialleistungen

Können Wissen zur Gesundheitsförderung und Prävention in der Neugeborenenperiode anwenden (SIDS)

Können Wissen zur Versorgung des Neugeborenen unmittelbar nach der Geburt anwenden (APGAR)

Kennen und Umsetzen von entwicklungsfördernden Konzepten (Konzept des Kinaesthetic Infant Handling und können Bewegungsabläufe nachvollziehen)

Kennen das Konzept der elterlichen Feinfühligkeit und der Feinzeichen des Belastetheit von Neugeborenen und können diese erkennen





















ESCAPE ROOM

ANWENDUNGSBEISPIEL

Phase

In sich phasiert – abgeschlossenes Lehr-Lernarrangement

Vorwissen zur Neugeborenenperiode ist notwendig

Sozialform

3-5 Personen ist eine optimale Gruppengröße

Zeit

Zeit ca. 60 min – 80 min je nach Wissensstand

genaue Instruktionen und Regeln sind Teil des Materials

es ist sinnvoll, wenn Studierende/ Azubis in der Bearbeitung des Escape Rooms begleitet werden durch eine lehrende Person (Facilitator), die ggf. Tipps und Anregungen geben kann, vorrangig jedoch beobachtet und den Lernprozess ermöglicht

Material

Beständiges Material:

1 verschließbare Box

Anleitung zum Aufbau und der Ausstattung des Escape-Rooms

6 kleine Weckgläser mit Bügelverschluss und jeweils farbige Markierungen in gelb, blau, grün, rot (Kennzeichnung durch farbige Washi-Tapes oder Klebepunkte auf den Gläsern möglich)

6 dreiziffrige Schlösser

1 Mutterpass

Instruktionsblatt

Fallvignette

Kopiervorlagen:

Kopiervorlagen Hinweiszettel für die sechs Rätsel in verschiedenen Farben (1. orange, 2. gelb, 3. blau, 4. grün, 5. rot, 6. weiß)

Kopiervorlage zum Basteln der Umschläge (optional)

2 gelbe Umschläge:

1. mit Bildern zur APGAR-Übersicht (Kopiervorlage, ggf einlaminieren);





















ESCAPE ROOM

ANWENDUNGSBEISPIEL

2. mit Bildern zur Errechnung des APGAR (Kopiervorlage, ggf. einlaminieren)

Grüner Umschlag mit

o Bildern zum Thema SIDS (Kopiervorlage, ggf.einlaminieren)

Roter Umschlag mit

o Puzzleteilen (Kopiervorlage Text zu entwicklungsförderndem Bewegungskonzept ggf. einlaminieren)

Kopiervorlage Morsecode

Kopiervorlage Aufgabenzettel Text zu Feinzeichen von Belastetheit

Kopiervorlage Abschlusstext

Kopiervorlage Evaluationsbogen zur Sicherung des Lernerfolgs

Einsatzmöglichkeiten

Zum interprofessionellen Einsatz gedacht (Gruppe von Personen aus sozialer Arbeit, Pflege, Hebammen)

Kann von Azubis/ Studierenden der Pflege und Hebammenwissenschaft auch intraprofessionell durchgeführt werden

Zurzeit als deutschsprachige Variante vorhanden, dänische Variante müsste ggf. insbesondere bzgl. der Sozialleistungen und der niedrigschwelligen Unterstützungsangebote für Familien angepasst werden

Mögliche Stolpersteine

Zeitlicher Umfang ist noch schwer einzuschätzen, hängt von Vorwissen, Konstellation der Gruppen und Gruppengröße ab

Es fehlt noch ein optionaler Hinweiskatalog für die vollständig eigenständige Bearbeitung des Escape Rooms durch eine Gruppe ohne die Unterstützung eines Facilitators

Die Erprobung des Escape Rooms im Anwendungsfeld wird erst weitere Erkenntnisse liefern, um den Escape Room ggf. anzupassen

















